

Zwei Generationen unter einem Dach

Ein junges Paar baut für sich und die Eltern der Bauherrin ein Mehrgenerationen-Haus. Dabei entstehen zwei in Größe und Ausstattung auf die Wünsche der Bewohner und besonders auf die Anforderungen der Senioren abgestimmte Wohneinheiten, verbunden durch einen gemeinsamen Hausflur. Das Ergebnis: größtmögliche Nähe bei weitgehender Selbstständigkeit der Familien.



Für Annabel Nowak und Tim Berg war von Anfang an klar, dass sie selbst bauen wollten. „Wir dachten, dass sich unsere Vorstellungen am besten realisieren lassen, wenn wir selbst bauen. Stein auf Stein. Ein massives Haus ist doch etwas ganz anderes vom Wert her“, erzählt Annabel Nowak. Klar war auch, dass Annabels Eltern mit einziehen werden. Nachdem alle Töchter aus dem Haus waren, war ihre Mietwohnung viel zu groß. Gerne griffen sie daher den Vorschlag der Kinder auf, die Einliegerwohnung zu beziehen.



Entscheidungskriterium Bauherrentag

Parallel zur Grundstückssuche recherchierten sie im Internet zum Thema Selbstbau und stießen schnell auf die Internetseite der Ytong Bausatzhaus Informations- und Vertriebsgesellschaft aus Delligsen bei Hannover, einem regionalen Partner von Ytong Bausatzhaus. „Ich habe sofort dort angerufen und wir wurden zum nächsten Bauherrentag ins Ytong Werk nach Rotenburg/Wümme eingeladen.“ Dabei können Interessenten ihre Fähigkeiten zum Selberbauen ausprobieren

und in praktischen Vorführungen und unter fachkundiger Anleitung von Vorführmeistern selbst Hand anlegen. Praxisorientierte Informationen von erfahrenen Bauspezialisten, die zu allen Fragen kompetent Rede und Antwort stehen, sorgen für das theoretische Rüstzeug.



Wer hätte gedacht, dass am Ende des Projekts dieses Traumhaus stehen würde?

Selbstbau leicht gemacht

Gleich nach dem Ende des Bauherrentages hat sich das junge Paar bei Erwin Gerndt, der das regionale Bausatzhaus-Geschäft gemeinsam mit seinem Geschäftsführer-Kollegen Marko-Oliver Werner betreut, angemeldet.

„Eigentlich habe ich keine Minute daran gezweifelt“, lacht Tim Berg, „aber nach dem Bauherrentag war ich mir hundertprozentig sicher, dass ich unser Haus selbst bauen kann. Es gibt wohl keinen Baustoff, der so einfach zu bearbeiten ist wie Ytong Porenbeton. Damit kann eigentlich jeder bauen.“

Einzug nach einem Jahr

Rund ein halbes Jahr nach dem Besuch beim Bauherrentag waren die Baupläne fertig. Alle Wünsche und Vorstellungen der jungen Bauleute finden sich darin wieder. Nachdem schließlich auch sämtliche notwendigen Formalitäten rund ums Bauen – die im übrigen im Liefer- und Leistungsumfang des Ytong Bausatzhaus-Partners enthalten sind – erledigt waren



Die Bauherren konnten nach einem Jahr in ihr Haus einziehen.

und auch die Baubehörden ihr O.K. gegeben hatten, konnte es losgehen. Innerhalb von nur zwei Wochen stellten Tim Berg und sein Schwiegervater Udo Nowak den zweistöckigen Rohbau ihres rund 167 m² großen Hauses fertig. Gut ein Jahr später zogen sie gemeinsam mit ihren Frauen dort ein.



Bis ins Detail war alles nach ihren Wünschen umgesetzt.

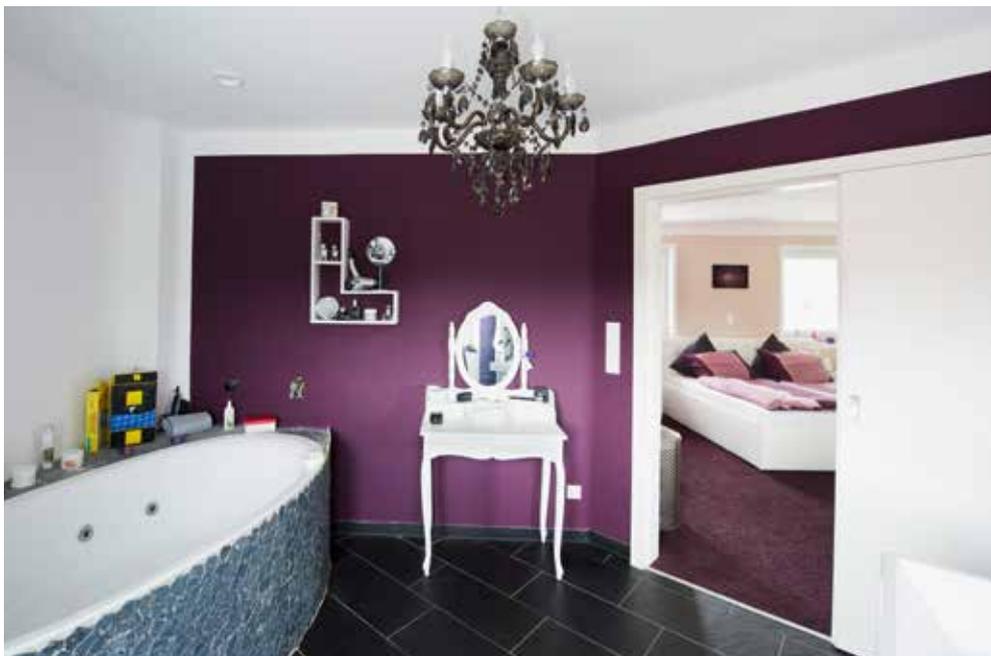


Das geräumige Wohnzimmer

Großzügiges Mehrgenerationen-Zuhause

Den Besucher empfängt im Erdgeschoss ein großzügiger Raumeindruck: Hier befinden sich die Küche und das geräumige Wohn-Ess-Zimmer – alles offen gestaltet –, außerdem ein Hauswirtschaftsraum mit direktem Zugang zur Doppelgarage und ein Gäste-WC. Der Raum öffnet sich mit

einer großen Galerie nach oben, wo das Schlafzimmer mit begehbarem Kleiderschrank und direkt angrenzendem Badezimmer, ein Arbeitszimmer sowie zwei weitere Räume – für die Besuche der Schwestern – angeordnet sind. Große Fenster sorgen für eine helle und freundliche Atmosphäre.



An das Schlafzimmer grenzt das Bad direkt an.



Barrierefreie Einliegerwohnung

Das Erdgeschoss verfügt außerdem über eine 77 m² große Einliegerwohnung, die von Annabel Nowaks Eltern bezogen wurde. Auch hier setzt sich das offene Raumkonzept mit einem geräumigen Wohn-/Esszimmer mit integrierter Küche fort. Alles ist barrierefrei und seniorengerecht ausgestattet. „So brauchen die Eltern sich keine Sorgen im Alter zu machen“, sagt die Bauherrin. „Sie sind versorgt.“





Alles ist sehr großzügig geplant.



Durchdachtes Gesamtkonzept

Das gesamte Konzept strahlt eine angenehme Großzügigkeit aus. „Allein unser Wohnzimmer“, freut sich Annabel Nowak, „ist so groß wie unsere ganze frühere Wohnung. Was wir durch den Selbstbau gespart haben, haben wir in eine großzügige Planung investiert.“ Ein Einrichtungskonzept mit hellen Möbeln und sorgsam gesetzten Farbeffekten sowie grafischen Elementen auf den Wänden sorgt für viel Individualität. Durch eine Beleuchtung mit energiesparenden LED-Lampen, die bei Bedarf unterschiedliche farbliche Akzente setzen, hat der gelernte Elektroinstallateur Tim Berg das Gestaltungskonzept seiner Frau ergänzt. Eine Solaranlage auf dem Dach und eine Luft-Wasser-Wärmepumpe runden die technische Ausstattung ab und sorgen in Kombination mit der hochwärmedämmenden Gebäudehülle für niedrige Heizkosten. Inzwischen haben sich die Bauherren und Schwiegereltern in ihr neues Haus eingelebt und sind überzeugt: „Es hat sich gelohnt. Wir würden es jederzeit wieder machen!“



Bautafel	
Haustyp	Designer Haus, frei geplantes Architektenhaus
Architektur-Stil	modern
Abmessungen	15,49 x 14,5 m
Wohnfläche	Gesamt 167,13 m ² , Einliegerwohnung 76,94 m ² , Wohnung der Bauherren 90,19 m ²
Baustoff	Ytong Porenbeton
Dachaufbau	Zimmermannsdachstuhl
Dachneigung	Walmdach, 15 Grad
Fenster	Kunststoff-Fenster, 3-fach-Verglasung, $U_g = 0,9 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
Jahresprimär-energiebedarf	45,0 kWh/(m ² a)
Eigenleistung	Rohbau, Teile des Innenausbau
Bauzeit	13 Monate bis Einzug
Baukosten	ca. 200.000 Euro ohne Grundstück- und Erschließungskosten

Realisieren Sie Ihren Raum

Ihre Wünsche, Fähigkeiten, Ressourcen und unsere Kompetenzen sind die sichere Basis für die Erfüllung Ihres (Haus-) Traumes. Gemeinsam gestalten wir Ihr hochwertiges, massives, energieeffizientes Eigenheim individuell nach Ihren Vorstellungen – und zwar zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis!



Dieses Haus wurde mit unserem Ytong Bausatzhaus-Partner realisiert. Sie wohnen in seinem Einzugsgebiet? Dann wenden Sie sich doch einfach direkt an ihn:

Ytong Bausatzhaus Informations- und Vertriebsgesellschaft
Erwin Gerndt und Marko-Oliver Werner
Gießereistraße 1
31073 Delligsen
Telefon: (05187) 1000
Telefax: (05187) 1345
delligsen@ytong-bausatzhaus.de

Über 50 Ytong Bausatzhaus-Partner stehen Ihnen deutschlandweit mit ihrem Know-how und ihrer Begeisterung zur Seite – kompetent, mit viel Erfahrung und Leidenschaft fürs Bauen. Im Mittelpunkt steht dabei immer Ihre Zufriedenheit. Sprechen Sie uns an!

Ytong Bausatzhaus GmbH
Düsseldorfer Landstraße 395
47259 Duisburg
Telefon: 0800 523 5665
Telefax: 0800 523 6578
info@ytong-bausatzhaus.de
www.ytong-bausatzhaus.de

Bauherrentage

An mehreren Standorten in Deutschland können Sie bei unseren Bauherrentagen kostenfrei und unverbindlich die „Probe aufs Exempel“ machen und erleben, wie einfach es ist, mit Ytong Porenbeton ein Haus massiv selbst zu bauen.

Anmeldung unter:
www.ytong-bausatzhaus.de/bauherrentage